

Einladung zum Workshop

„Virtuelle Kraftwerke“

Am **Dienstag, 22. Oktober 2019** im Haus der Wirtschaft, Stuttgart

Im Rahmen des von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) geförderten Forschungsprojektes „Virtuelles Kraftwerk als Kooperationsmodell“ haben zahlreiche Partner in einem Konsortium Lösungen entwickelt, um mit und für Industrieunternehmen ein Lastmanagement einzurichten, das die Erschließung von Zusatzerlösen im Day ahead Markt ermöglicht. Im Rahmen dieses Workshops, den das REZ der Hochschule Reutlingen gemeinsam mit dem VfEW in Stuttgart veranstaltet, sollen nun Chancen und Herausforderungen für diese Lösung als „add on“ für Virtuelle Kraftwerke herausgearbeitet werden.

Der Workshop richtet sich speziell an Vertreter kleiner und mittlerer Energieversorgungsunternehmen, die bereits Virtuelle Kraftwerke betreiben oder dieses erwägen. Sie können Forschungsergebnisse und Innovationen kennenlernen sowie die Flexibilitätsmärkte von morgen entdecken.

Der Workshop ist kostenlos.

Anmeldung bitte über den VfEW per Mail oder Fax – Anmeldeformular anbei.

vfew

Verband für Energie- und Wasserwirtschaft Baden-Württemberg e.V. – VfEW
Schützenstraße 6
70182 Stuttgart
Tel: 0711 933 491-20
Fax: 0711 933 491-99
www.vfew-bw.de
info@vfew-bw.de

gefördert durch



Deutsche
Bundesstiftung Umwelt

www.dbu.de

Programm

- 10 Uhr **Begrüßung**
Prof. Dr. Sabine Löbbe, REZ, Hochschule Reutlingen
Torsten Höck, Geschäftsführer Verband für Energie- und Wasserwirtschaft e.V.
- 10:15 Uhr **Das Projekt „Virtuelles Kraftwerk als Kooperationsmodell“: Eine Übersicht**
Prof. Dr. Claus Kahlert, ebök Institut für angewandte Effizienzforschung GmbH
- 10:30 Uhr **Das Projekt „Virtuelles Kraftwerk als Kooperationsmodell“: Geschäftsmodelle für Energieversorgungsunternehmen**
Prof. Dr. Sabine Löbbe, REZ, Hochschule Reutlingen
- 10:45 Uhr **Virtuelles Kraftwerk als Kooperationsmodell – Ergebnis: Kooperatives Lastmanagement – die Lösung am Praxisbeispiel**
Heinz Hagenlocher, Leitung Business Unit EAS, AVAT Automation GmbH
- 11:15 Uhr **Workshop: Chancen und Risiken von Virtuellen Kraftwerken und kooperativem Lastmanagement für Energieversorger**
Moderation: Prof. Dr. Sabine Löbbe, REZ, Hochschule Reutlingen
- 12:00 Uhr Mittagsimbiss**
- 12:30 Uhr **Fortsetzung Workshop: Zusammenfassung und Ergebnisse**
Moderation: Prof. Dr. Sabine Löbbe, REZ, Hochschule Reutlingen
- 13:15 Uhr **Regionale Marktplätze der Zukunft (Vortrag mit anschließender Diskussion)**
Enno Böttcher, CEO AS Lysaker (Norwegen)
- 14:10 Uhr **Zusammenfassung**
Prof. Dr. Sabine Löbbe, REZ, Hochschule Reutlingen
Torsten Höck, Geschäftsführer Verband für Energie- und Wasserwirtschaft e.V.
- 14:30 Uhr **Ende**

Veranstaltungsort:

Haus der Wirtschaft
Willi-Bleicher-Straße 19
70174 Stuttgart

Raum: Studio B im 3. OG

Parkmöglichkeiten:

Parkhaus Hofdienergarage (Zufahrt über Schellingstraße) oder Tiefgarage Friedrichsbau (Zufahrt über Huberstraße)

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

S-Bahn: Linien S 1 bis S6, Haltestelle Stadtmitte
Stadtbahn: Linien U9 und U14, Haltestelle Börsenplatz

Folgende Partner sind an dem Forschungsprojekt „Virtuelles Kraftwerk als Kooperationsmodell“ beteiligt:



Anmeldung

per Fax: +49 711 933491-99 oder
per Email: info@vfew-bw.de **bitte bis spätestens 8. Oktober 2019**

Verband für Energie- und Wasserwirtschaft (VfEW) e.V.
Schützenstraße 6
70182 Stuttgart
Tel: 0711 933491-20

Anmeldung zum kostenfreien Workshop „Virtuelle Kraftwerke“

am 22. Oktober 2019 in Stuttgart

Name, Vorname
(bitte in Druckbuchstaben)

Funktion

Abteilung

Unternehmen

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Datenschutzhinweis

Bei Anmeldung werden Ihre Daten zum Zweck der Organisation und Durchführung der Veranstaltung erhoben, verarbeitet und genutzt. Den ausführlichen Datenschutzhinweis des VfEW finden Sie unter www.vfew-bw.de/datenschutzhinweise. Zur Inanspruchnahme Ihrer Rechte (Auskunft, Löschung, Berichtigung, Bestätigung oder Widerruf) wenden Sie sich bitte an datenschutz@vfew-bw.de.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift